

## Stellenausschreibung

### Konfliktbearbeiter\*in / Prozessbegleiter\*in im Projekt „Gewaltfrei streiten!“

Der Friedenskreis Halle e.V. entstand in Folge der friedlichen Revolution von 1989 aus verschiedenen Bürgerinitiativen. Im Friedenskreis arbeiten heute Menschen unterschiedlichen Alters, Nationalität, Weltanschauung und Religion haupt- und ehrenamtlich zusammen. Ziel der gemeinsamen Arbeit ist die aktive Gestaltung einer Welt des partnerschaftlichen, gerechten und gewaltfreien Zusammenlebens in Vielfalt. Der Verein engagiert sich im In- und Ausland in den Bereichen: Friedenspolitik, Friedensbildung und Friedensdienste.

Zum **15. März 2018** suchen wir als Verstärkung für unser Team eine\*n Konfliktbearbeiter\*in / Prozessbegleiter\*in im Modellprojekt „Gewaltfrei streiten! Konfliktkompetenz individuell, gesellschaftlich und kulturell stärken“ - 30h/Woche.

Das Projekt „Gewaltfrei streiten!“ findet im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ statt. Es handelt sich um ein Modellprojekt im Bereich der kommunalen Konfliktbearbeitung und -begleitung.

An zwei konkreten Orten – in Halle und im Saalekreis – werden Menschen vor Ort mit Methoden und Zugängen der konstruktiven Konfliktbearbeitung begleitet und in ihrer Konfliktkompetenz gestärkt.

#### Aufgabenschwerpunkte:

- Konfliktanalyse und Entwicklung von passenden Maßnahmen in Zusammenarbeit mit Akteur\*innen vor Ort in einem Stadtteil in Halle und einem Ort im Saalekreis
- konzeptionelle Entwicklung von Fortbildungsangeboten im Bereich kommunale Konfliktbearbeitung
- Beantragung und Verwaltung von Finanzmitteln
- Einbindung von Ehrenamtlichen und Freiwilligen
- konfliktsensible Öffentlichkeits-, Vernetzungs- und Lobbyarbeit
- Konzeptarbeit und Weiterentwicklung des Modellprojekts in Richtung einer möglichen Verstetigung und Überführung in Regelstrukturen
- bundesweiter Fachaustausch mit anderen Akteur\*innen der kommunalen Konfliktbearbeitung

#### Voraussetzungen:

- (sozial-)pädagogische oder geisteswissenschaftliche Ausbildung
- fachliche Kompetenzen und/oder praktische Erfahrungen im Bereich ziviler Konfliktbearbeitung / Mediation / Konfliktmoderation
- Erfahrungen in der Stadtteilarbeit
- Erfahrungen in der Vernetzung verschiedener Akteur\*innen und Institutionen
- Kenntnisse in der Fördermittelakquise, -verwaltung und -abrechnung
- Identifikation mit den Leitthemen und Zielen des Friedenskreises insbesondere Gewaltfreiheit und transkulturelle Vielfalt
- soziale und kommunikative Kompetenzen, transkulturelle Sensibilität, Verantwortungsbewusstsein, Flexibilität, Kreativität und Organisationsvermögen, strategisches Denken
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten (abends und am Wochenende)
- gute Sprachkompetenzen in Deutsch und mindestens einer weiteren Sprache (wünschenswert vor allem Rumänisch, Französisch und Arabisch)
- gute Kenntnisse im Umgang mit gängigen PC-Büroanwendungen

#### Wir bieten:

- eine Arbeit mit vielseitigen Gestaltungsmöglichkeiten
- Zusammenarbeit in einem von Engagement und gegenseitiger Wertschätzung geprägtem Team
- eine 30 h Stelle mit Befristung bis 31.12.2019
- Bezahlung nach solidarischem Einheitsgehalt in Anlehnung an TVÖD SuE

Wir möchten vor allem People of Colour, Schwarze Menschen und Menschen mit Migrations- und/oder Fluchterfahrungen zu einer Bewerbung ermutigen.

Bewerbungen bis spätestens **26.02.2018** per Mail an:  
[bewerbung@friedenskreis-halle.de](mailto:bewerbung@friedenskreis-halle.de)

Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich am **07.03.2018** in Halle statt.